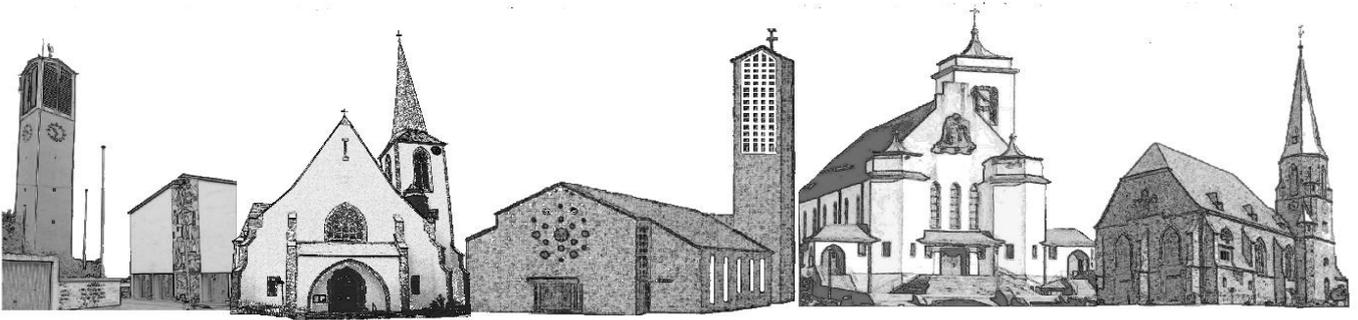


Pfarreiengemeinschaft Schmelz



14. Jhrg.

Pfarrbrief Nr. 09 vom 30.08. bis 12.10.2025

0,80 €



Gott,
du hilfst
Menschen
und
Tieren

Liebe Schwestern und Brüder!

„Gott, du hilfst Menschen und Tieren“ – das diesjährige Motto zum Ökumenischen Tag der Schöpfung richtet den Blick auf unsere Mitgeschöpfe, die Tiere. Tiere sind immer da – mal in aller Sichtbarkeit, mal im Verborgenen. Ob laut oder leise, sie sind stets Teil unserer Welt, auch wenn wir sie oft nicht wahrnehmen. Die Ameise im Waldboden, die Vögel über unseren Köpfen, die Fische im Meer oder eben auch die eher ungeliebten Insekten in den heimischen Kellern. Mensch und Tier haben eine jahrtausendealte Beziehungsgeschichte, die nicht immer von Respekt und Fürsorge geprägt war, sondern in den meisten Fällen von Jagd, Tötung und Ausrottung. Der Mensch ist vielfach schuldig geworden an seinen tierischen Mitgeschöpfen. Er ist verantwortlich für das Artensterben, für das Auslöschung der Artenvielfalt und für das Verschwinden ganzer Spezies vom Angesicht der Erde. Jedes Jahr gibt die Weltnaturschutzunion eine sogenannte Rote Liste der bedrohten Arten heraus, die ein wichtiges Instrument zur Untersuchung der Artenvielfalt ist. In der aktuellen Liste von Oktober 2024 stuft die Weltnaturschutzunion fast 4.000 Arten als vom Aussterben bedroht ein. Der Verlust der Artenvielfalt ist vielleicht eine der am wenigsten registrierten Naturkatastrophen weltweit. Unzählige Arten verschwinden jedes Jahr sehr still von der Erde.

Neueste Erkenntnisse gehen davon aus, dass der Mensch einen erheblichen Anteil an dem rasanten Artensterben hat. Gründe sind vor allem der Lebensraumverlust oder die Überfischung sowie die Wilderei. Auch die Umweltverschmutzung, die Klimakrise und die Verdrängung der heimischen Arten spielen eine entscheidende Rolle.

Dennoch haben alle Lebewesen im komplexen Gefüge des Erdsystems ihre Funktion und ihren Platz. Wenn nun durch das Artensterben dieses Ökosystem durcheinandergerät, hat dies unmittelbare Folgen auch für uns Menschen und bedroht letztendlich die Grundlagen allen Lebens.

Das Psalmwort „Gott, du hilfst Menschen und Tieren“ erinnert uns an unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitgeschöpfen. Es stellt uns auf eine Stufe mit ihnen und macht uns bewusst, dass ihre Existenz ein Lobpreis Gottes, des Schöpfers allen Lebens, ist. Daran erinnert auch der Hl. Franziskus in seinem „Gesang auf die Schöpfung“ (Il Cantico delle Creature):

**„Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen“**

Ob Nutztier, Wildtier, Haustier (gewollt oder ungewollt): Tiere gehören zum Schöpfungsplan Gottes von Anbeginn der Welt hinzu. Es ist unser Auftrag als Menschen, unseren Verstand dazu zu gebrauchen, die Tierwelt zu bewahren und zu pflegen und eben nicht, uns ihr überlegen zu fühlen und damit zu Dienstleistungen der menschlichen Bedürfnisse werden zu lassen.

Grund genug also, das Motto des Schöpfungstages ernst zu nehmen: als Gebet um Gottes Beistand und Bewahrung und als Aufforderung und Anregung für eine gelingende und neu reflektierte Mensch-Tier-Beziehung.

Den Tag der Schöpfung wollen wir in den Mittelpunkt der Gottesdienste am Samstag, dem 04.10.2025, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche „Herz Jesu“ Gresaubach und am Sonntag, dem 05.10.2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Marien“ Außen stellen. Herzliche Einladung zur Mitfeier!

Es grüßt alle in den Gemeinden – besonders die Alten, Kranken, Trauernden und alle, die eine Not bedrückt – mit Pax et bonum, Frieden und alles Gute

Ihr

Pastor Thomas Damke



Bild: Bildkomp.: Martin Manigatterer;
Dt. Übers. d. Sonnengesangs v. Franziskus: Leonhard Lehmann, OFMCap,
in: Pfarrbriefservice.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 30.08.2025 bis 12.10.2025

Foto: picture alliance/Caro | Bastian



Strebet nach der Liebe; ohne sie ist der Reiche arm und mit ihr der Arme reich.

Augustinus von Hippo

Samstag	30.08.	Samstag der 21. Woche im Jahreskreis
Herz Jesu	17.30	Vorabendmesse Herbert Müller, Karlheinz Scherer, Sophie, Brigitte und Josef Schäfer, Peter Schäfer, Viktor Schäfer, Willi Damke, zu den Schutzengeln
St. Stephanus	19.00	Vorabendmesse 1. Sterbeamt für Valentine Lamberti
Sonntag	31.08.	22. Sonntag im Jahreskreis
		Sonderkollekte für die Kirchen
St. Josef Dorf	10.00	Hochamt 1. Jahrgedächtnis für Marlize Koch; Paul Lück, Steffi und Willi Schmitt, Pfarrer Heribert Kraus, Pfarrer Gerd Hensel, Pfarrer Johannes Stahl, Leb. und Verst. der Familie Peter Johann, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft, in einem besonderen Anliegen

Montag	01.09.	Montag der 22. Woche im Jahreskreis
Maria Königin	18.30	Hl. Messe Eheleute Josef und Loni Scherer, Eheleute Maria und Erich Woll
Dienstag	02.09.	Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis
St. Josef Scha	18.30	Hl. Messe
Mittwoch	03.09.	Hl. Gregor der Große
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	04.09.	Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
St. Josef Dorf	18.30	Hl. Messe

Ivan Steiger



Wie kann der Einzelne umkehren, gegen den Strom schwimmen, sein Kreuz tragen? Weil er die Nachfolge – um ein Wort der ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel zu verwenden – vom Ende her denkt. Wenn ich die Nachfolge vom Ende her denke, sehe ich Erfüllung, Erlö-

sung, Heimat bei Gott, Geborgenheit bei ihm, kurzum: Gnade und Liebe. Und das nicht nur am Ende, sondern auch schon auf dem Weg dorthin. Der und die Nachfolgende gehen nicht allein; der, der sie zur Nachfolge ruft, geht an ihrer, an meiner, an unserer Seite mit.

Samstag	06.09.	Marien-Samstag
St. Willibrord	17.30	Vorabendmesse 1. Jahrgedächtnis für Karl Brachmann; Dankamt für Familie Schmitt-Thies! zu Ehren der Muttergottes und des hl. Josef

St. Stephanus	19.00	Tag des Ewigen Gebetes in Bettingen Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen – mitgestaltet vom Kirchenchor 1. Jahrgedächtnis für: Ida Bachmann, Gilbert Pontius, Joachim Sträßer; Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
---------------	-------	--

Sonntag	07.09.	23. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrheime
----------------	---------------	---

Kreuzerhöhung	10.00	Hochamt Beate Schmitt
Kreuzerhöhung	11.00	Taufe – Kinder: Lia Gab, Meliya Kodra

Montag	08.09.	Mariä Geburt
---------------	---------------	---------------------

Maria Königin	18.30	Hl. Messe Edith Göpfert, Anna und Aloys Schmitz und Sohn Ewald, nach Meinung
---------------	-------	--

Dienstag	09.09.	Hl. Petrus Claver
-----------------	---------------	--------------------------

St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Haus am Talbach
7 Schmerzen	18.30	Hl. Messe

Mittwoch	10.09.	Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

St. Stephanus	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Vitarium
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

Donnerstag	11.09.	Hl. Maternus
-------------------	---------------	---------------------

Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
---------------	-------	------------------------------------

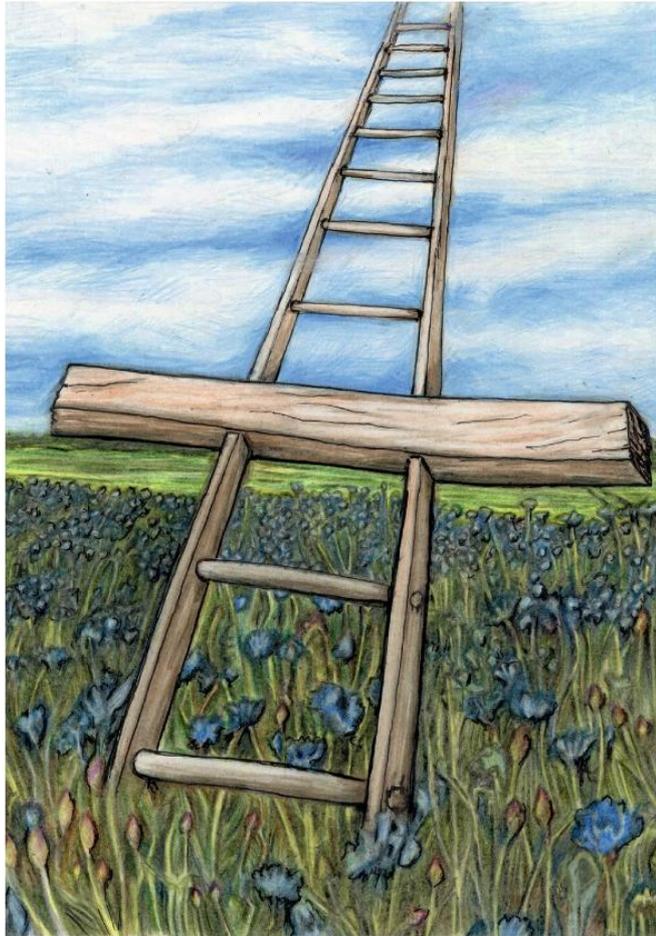
Freitag	12.09.	Mariä Namen
----------------	---------------	--------------------

St. Stephanus	14.00	Hl. Messe anlässlich des 25jährigen Bestehens des Pflgewohnheimes Vitarium
---------------	-------	---

Samstag	13.09.	Hl. Johannes Chrysostomus
----------------	---------------	----------------------------------

St. Willibrord	16.00	Tag des Ewigen Gebetes in Limbach
	16.45	Meditativer Rundgang um die Pfarrkiche Betstunde „Krisen auf der Welt“
	17.30	Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen – mitgestaltet vom Kirchenchor

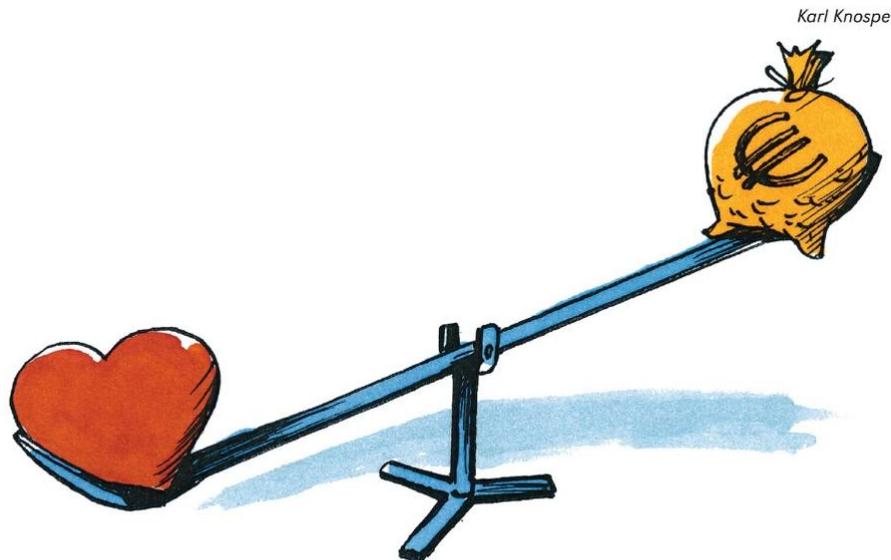
St. Marien	19.00	Vorabendmesse anlässlich des 40jährigen Jubiläums der JuGoDi – mitgestaltet von der JuGoDi
------------	-------	---



Das Kreuz steht
erdenschwer auf
dem Boden, doch
seine Spitze ragt
in den Himmel.
Und nicht nur das:
Das Kreuz selbst ist
eine Himmelsleiter.
Weil am Kreuz
das Leben
durch den Tod
den Tod
besiegt hat.

Sonntag	14.09.	Kreuzerhöhung Kollekte für den Blumenschmuck Türkollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)
Kreuzerhöhung	10.00	Hochamt anlässlich des Patronatsfestes – mitgestaltet vom Chor „Ars Cantandi“ und Mark Endres, Trompete Gertrud und Jakob Damke und Sohn Willi, Geschwister Schäfer-Schmidgen, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Dienstag	16.09.	Hl. Kornelius
St. Stephanus	16.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Stefana
St. Josef Scha	18.30	Hl. Messe
Mittwoch	17.09.	Hl. Hildegard von Bingen
St. Marien	09.00	Wortgottesdienst der kfd
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	18.09.	Hl. Lambert
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
St. Josef Dorf	18.30	Hl. Messe

Samstag	20.09.	Hl. Andreas Kim Taegon
Herz Jesu	17.30	Vorabendmesse Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Kreuzerhöhung	19.00	Vorabendmesse anlässlich des Kirchweihfestes – mitgestaltet von der Schola aus „Ars Cantandi“ 2. Sterbeamt für Jens Heinz; zum Heiligen Geist



Für Jesus geht es um eine Entscheidung. Aber es ist nicht eine Entscheidung, die man einmal treffen muss und dann fertig. Diese Wahl zwischen zwei Optionen muss vielmehr die ganze Lebenseinstellung prägen und sich in der entsprechenden Lebenshaltung ausdrücken.

„Freunde machen mit dem ungerechten Mammon“: Das ist keine Absage an Geld und Reichtum. Jesus drängt hier vielmehr, das Geld, das man besitzt, auch klug einzusetzen. Man kann

mit Geld viel Gutes bewirken: Denken wir nur an die Kollekte, die wir in jedem Gottesdienst einsammeln, oder an die verschiedenen Hilfsorganisationen, die im Lauf eines Jahres immer wieder um unsere Gabe bitten. Geld an sich ist erst einmal nichts Verwerfliches. Auch nicht in den Augen Jesu. Aber er weiß auch, dass Reichtum sehr schnell zur Gefahr für das Leben werden kann. Nämlich dann, wenn Geld wichtiger würde als die Liebe.

Sonntag	21.09.	25. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Beheizung der Kirchen Türkollekte für die Caritas
----------------	---------------	--

St. Marien	10.00	Hochamt anlässlich des Kirchweihfestes – mitgestaltet vom Kirchenchor, Solisten, dem Streichorchester „floreant musica“ und Christian Holz, Orgel Christa Birringer, Annette Lamberti
------------	-------	---

Montag	22.09.	Hl. Mauritius und Gefährten
St. Marien	09.00	Hl. Messe anlässlich des Kirchweihfestes – mitgestaltet von der Frauenschola der kfd
Kreuzerhöhung	09.00	Hl. Messe anlässlich des Kirchweihfestes Leb. und Verst. des Berg- und Hüttenarbeitervereins

Mittwoch	24.09.	Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis
St. Willibrord	16.00	Hl. Messe im Seniorenwohnheim Haus am Talbach
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	25.09.	Hl. Niklaus von Flüe
St. Stephanus	09.00	Wortgottesdienst der kfd
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle
Freitag	26.09.	Hl. Kosmas und Hl. Damian
St. Stephanus	16.00	Kreuzweg zur Kapelle Marienfried
St. Marien	18.00	Abendlob der Kirchenchöre des Pastoralen Raumes Lebach



Bild: Erzbistum Köln / Jonas Heidebrecht, in: Pfarrbriefservice.de

Samstag	27.09.	Hl. Vinzenz von Paul
St. Willibrord	17.30	Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben Leb. und Verst. der Familie Engstler-Bach, Katharina und Ludwig Lölsberg und Sohn Hans- Ludwig Lölsberg, Helga und Gottfried Kreuzer
St. Stephanus	19.00	Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben Anni Spies, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

Sonntag	28.09.	26. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Beheizung der Kirchen
Herz Jesu	10.00	WortGottesFeier zu Erntedank mit Segnung der Erntekrone
7 Schmerzen	10.00	Hochamt mit Segnung der Erntegaben 1. Sterbeamt für Rudolf Görgen; Willi Düren, Albert Spitz, Elisabeth Rademacher, Viktor Schäfer, Peter Schäfer, Christine Schäfer, Sophie, Brigitte und Josef Schäfer, Maria Alshut, Hedwig Momper, Gustl Wallbröhl, Paul Lück, Margarete und Thomas Schmidgen und Schwester Anna, Leb. und Verst. der Pfarreien- gemeinschaft, zu den Schutzengeln, nach Meinung
Montag	29.09.	Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael
St. Stephanus	16.00	Versöhnungsweg der Firmbewerber
Dienstag	30.09.	Hl. Hieronymus
St. Stephanus	16.00	Versöhnungsweg der Firmbewerber
Mittwoch	01.10.	Hl. Theresia vom Kinde Jesus
St. Stephanus	16.00	Versöhnungsweg der Firmbewerber
Herz Jesu	16.00	WortGottesFeier im Pfarrsaal
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	02.10.	Heilige Schutzengel
St. Marien	14.30	WortGottesFeier im Pfarrheim
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle



Schütztet
die schöne Schöpfung
für unsere Zukunft.

Bild: Ludwig Hartl, in: Pfarrbriefservice.de

Samstag	04.10.	Hl. Franz von Assisi
Kreuzerhöhung	17.00 17.30	Tag des Ewigen Gebetes in Hüttersdorf Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen mit Segnung der Erntegaben 1. Jahrgedächtnis für Herbert Schnur
Herz Jesu	18.00 18.30 19.00	Tag des Ewigen Gebetes in Gresaubach Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Betstunde stille Anbetung Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen mit Segnung der Erntegaben
Sonntag	05.10.	27. Sonntag im Jahreskreis Sonderkollekte für die Kirchen Türkollekte für die Bolivienpartnerschaft
St. Marien	10.00	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Herbert Engstler, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
St. Marien	11.00	Taufe – Kinder: Charlotte Bachmann, Niklas Herrmann
St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier
Dienstag	07.10.	Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
St. Willibrord	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Haus am Talbach
St. Stephanus	16.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Stefana
Mittwoch	08.10.	Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis
Maria Königin	09.00	Morgenlob, gestaltet von der kfd anschließend Frühstück
St. Stephanus	10.00	WortGottesFeier im Seniorenwohnheim Vitarium
Kreuzerhöhung	17.00	Rosenkranzgebet in der Marienkapelle
Donnerstag	09.10.	Donnerstag der 27. Woche im Jahreskreis
Kreuzerhöhung	18.00	Friedensgebet in der Marienkapelle

Freitag	10.10.	Freitag der 27. Woche im Jahreskreis
Herz Jesu	18.00	Rosenkranzandacht
St. Stephanus	18.30	Rosenkranzandacht, gestaltet von der kfd
Samstag	11.10.	Samstag der 27. Woche im Jahreskreis
Maria Königin	17.30	Vorabendmesse
St. Willibrord	19.00	Vorabendmesse Eheleute Helmut und Christine Brill und Tochter Christel, Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Sonntag	12.10.	28. Sonntag im Jahreskreis
		Kollekte für die Beheizung der Kirchen
St. Stephanus	10.00	Hochamt mit Kinderkirche

John Blankers



Dankbarkeit kann so einfach sein.

„Danke“ muss mehr sein als ein Wort. Danke muss zur Tat werden. Und Danke kann mehr sein als ein Wort. Danke kann zur Quelle werden. Dankbarkeit kann wie ein blühendes Getreidefeld sein, durch das viele Menschen satt werden. Wie das geht? Die Dankbarkeit beginnt immer mit dem Willen, Gott nicht aus den Augen zu verlieren. Sein Schöpfungswirken nicht aus den Augen zu verlieren. Den Mitmenschen nicht aus den Augen zu verlieren. Dankbarkeit bedeutet zu leben wie jemand, der beschenkt ist. Und

als Mensch, der beschenkt ist, will ich das Geschenk, Gottes gute Schöpfung, achten, mehr noch: Verantwortung übernehmen. Als Mensch, der beschenkt ist, will ich weitergeben. Dankbarkeit wird dann ganz konkret: Öfters einen Weg zu Fuß machen, statt mit dem Auto zu fahren; einen Pullover anziehen und die Heizung ein paar Grad herunterdrehen; beim Zähne putzen den Wasserhahn abdrehen, zu teilen und abzugeben und, und, und. Banal – nein; einfach – Ja. Dankbarkeit kann so einfach sein.

An GOTT gewandt.

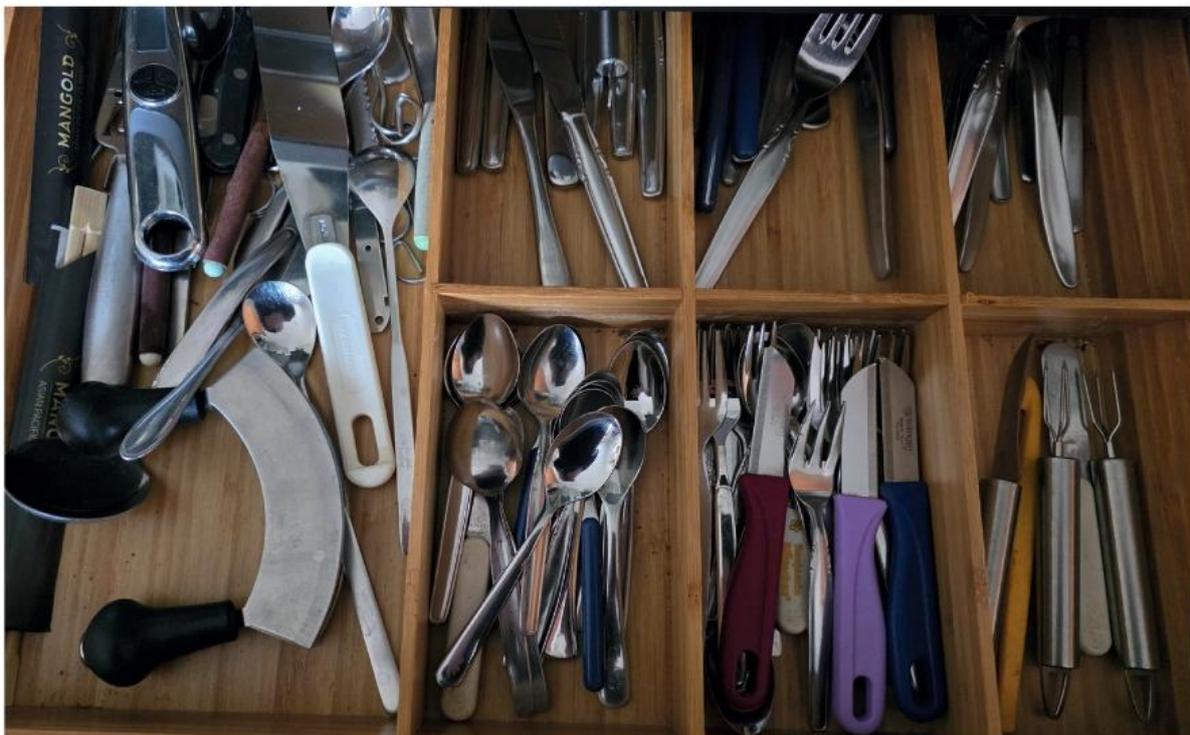
Foto: Michael Tillmann

Aller Augen warten auf dich ...

„Aller Augen warten auf Dich, o Herr, und Du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit ...“ Mit diesen Worten beginnt ein sehr bekanntes Tischgebet, das zurückgeht auf den Psalm 104, Vers 27. Mit dem Gebet orientieren sich die am Tisch Sitzenden hin zu Gott: Das, was sie empfangen, was Leben sichert und Freude bereitet, das kommt von Gott. Heißt es doch im Vers 28: „Gibst du ihnen, dann sammeln sie ein, öffnest du deine Hand, werden sie gesättigt mit Gutem.“

Auch wenn das Wort „Dankbarkeit“ weder im Gebet noch im Psalm explizit

genannt werden, schwingt es doch mit. Denn der Dank gehört zum Essen wie das Geschirr und das Besteck. Und wie ein Besteckkasten ein ganz unterschiedliches Arsenal an „Werkzeugen“ bereithält, gibt es auch eine Vielzahl unterschiedlicher Tischgebete. Auch sie sind eine Art „Werkzeug“, die das Essen schmackhafter, bekömmlicher und nahrhafter machen. Wer mit Dank isst, freut sich, glaube ich, mehr über das Essen als diejenigen, für die es selbstverständlich ist.



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Das Sakrament der Taufe wird gespendet:

- 07.09. in Kreuzerhöhung: Lia Gab, Primweiler
Meliya Kodra, Außen
05.10. in St. Marien: Charlotte Bachmann, Hüttersdorf
Niklas Herrmann, Außen

In die Ewigkeit gingen uns voraus:

12.06.	Elisabeth Clodo, Limbach	91 Jahre
18.06.	Wolfgang Borries, Außen	75 Jahre
19.06.	Pfarrer i.R. Herbert Latz, Santa Cruz	84 Jahre
20.06.	Matthias Scholl, Hüttersdorf	66 Jahre
21.06.	Ernst Quinten, Gresaubach	84 Jahre
22.06.	Agnes Schäfer, Außen	90 Jahre
27.06.	Maria Kirsch, Limbach	86 Jahre
27.06.	Christa Schuler, Bettingen	71 Jahre
05.07.	Werner Kühni, Außen	78 Jahre
05.07.	Gunhilde Bormann, Außen	85 Jahre
07.07.	Wolfgang Kaspar, Limbach	65 Jahre
08.07.	Peter Kratz, Saarbrücken	69 Jahre
12.07.	Elmar Wilhelm, Limbach	56 Jahre
13.07.	Günter Schröder, Lebach	85 Jahre
17.07.	Gertrud Speicher, Hüttersdorf	86 Jahre
18.07.	Uwe Groß, Limbach	66 Jahre
18.07.	Marianne Sattler, Gresaubach	89 Jahre
22.07.	Matthias Brill, Limbach	87 Jahre
22.07.	Matthias Herrmann, Außen	86 Jahre
24.07.	Edgar Herrmann, Michelbach	69 Jahre
26.07.	Valentine Lamberti, Bettingen	95 Jahre
26.07.	Maria Thewes, Dorf i. B.	95 Jahre
27.07.	Inge Pierron, Hüttersdorf	80 Jahre
28.07.	Marianne Bachmann, Hüttersdorf	93 Jahre
30.07.	Helene Ertelt, Hüttersdorf	95 Jahre
02.08.	Maria Noss, Außen	97 Jahre

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe ...

Nr.	Erscheinungszeitraum	Redaktionsschluss		
10	11.10.2025 – 09.11.2025	Mittwoch,	10.09.2025,	um 08.00 Uhr
11	08.11.2025 – 07.12.2025	Mittwoch,	15.10.2025,	um 08.00 Uhr
12	06.12.2025 – 31.12.2025	Mittwoch,	12.11.2025,	um 08.00 Uhr

Artikel bitte an pfarrbuero@pg-schmelz.de senden. Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss.

Krankenkommunion im September 2025

„St. Willibrord“ Limbach

am Montag,	dem 01.09.2025,	ab 09.00 Uhr,	Pfr. Damke	Gruppe 1: Ringstraße, Kirchenstraße
am Donnerstag,	dem 18.09.2025,	ab 14.00 Uhr,	GR Faller	Gruppe 2: Dorfstraße, Waldstraße, Im Bohnengarten, Dorf

„Herz Jesu“ Gresaubach

am Montag,	dem 01.09.2025,	ab 10.00 Uhr,	GR Gerdung	Gruppe 1: Kürbeschstraße, Schillerstraße
am Montag,	dem 08.09.2025,	ab 14.30 Uhr,	GR Clodo	Gruppe 2: Im Kleegarten, Im Rötelsbach
am Mittwoch,	dem 10.09.2025,	ab 14.30 Uhr,	GR Clodo	Gruppe 3: Auf Mess, Kreuzhecker Straße

„St. Stephanus“ Bettingen

am Montag,	dem 15.09.2025,	ab 14.00 Uhr,	GR Faller	Gruppe 1: Adlerring, Ambetstraße, Saarbrücker Straße
------------	-----------------	---------------	-----------	---

„St. Marien“ Außen

am Dienstag,	dem 16.09.2025,	ab 09.00 Uhr,	Frau Meyer	Gruppe 1: Schmiedeweg, Pastor-Henseler- Straße, Akazienweg
--------------	-----------------	---------------	------------	--

„Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf

am Mittwoch,	dem 24.09.2025,	ab 09.00 Uhr,	Frau Woll	Gruppe 1: Grübchenstraße
--------------	-----------------	---------------	-----------	-----------------------------

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes ist
mitten unter euch.**

(Lukas 17,21)



REICH GOTTES

Fusion der Pfarreiengemeinschaft Schmelz rückt näher

Mit Schreiben von Montag, dem 07.07.2025, wurde die Zusage zur Fusion der Pfarreiengemeinschaft Schmelz zur Pfarrei Schmelz Heilige Barbara mitgeteilt.



Bischöfliches Generalvikariat · Postfach 1340 · 54203 Trier

Bischöfliches
Generalvikariat

Bereich
Personal

Herrn Pfarrer Thomas Damke
und an die Damen und Herren
der pastoralen Räte und Verwaltungsgremien
der Pfarreien und Kirchengemeinden Lebach (Gresaubach) Herz Jesu, Schmelz (Außen) St. Marien,
Schmelz (Bettingen) St. Stephanus, Schmelz (Hüttersdorf) Kreuzerhöhung, Schmelz (Limbach)
St. Willibrord und der Pfarreiengemeinschaft und des Kirchengemeindeverbandes
Schmelz

07.07.2025 OD/KB
(0651) 7105-149

Sehr geehrter Herr Pfarrer Damke,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Zusammenführung Ihrer Pfarreien und Kirchengemeinden zu einer einzigen Pfarrei und Kirchengemeinde sowie der damit verbundenen Auflösung der Pfarreiengemeinschaft und des Kirchengemeindeverbandes haben Sie Ihre Voten und Stellungnahmen abgegeben.

Daraufhin wurde in einem weiteren Schritt am 27. Juni 2025 der Priesterrat des Bistums gemäß can. 515 § 2 CIC zu diesem Vorhaben gehört. Im Priesterrat wurde die Zusammenführung befürwortet.

Damit sind nun alle Voraussetzungen für die Zusammenführung erfüllt, und ich kann Ihnen mitteilen, dass Bischof Dr. Stephan Ackermann zum 1. Januar 2026 durch gesondertes Dekret die neue Pfarrei und Kirchengemeinde

Schmelz Heilige Barbara

errichten wird.

Herzlich danke ich Ihnen für Ihre engagierte Mitarbeit in den Pfarreien und Kirchengemeinden, besonders auch im Prozess der Beratung und Entscheidungsfindung zur neuen Pfarrei hin.

Ich bitte Sie, auch weiterhin das kirchliche Leben vor Ort mitzugestalten.

Mit freundlichen Grüßen

Domkapitular Msgr. Ottmar Dillenburg
Direktor Bereich Personal

Erstkommunion 2026 – Informationsveranstaltung für Eltern

Die Erstkommunion 2026 wird zu folgenden Terminen gefeiert werden:

- am Samstag, dem 18.04.2026, um 10.00 Uhr, in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“
Hüttersdorf
- am Samstag, dem 18.04.2026, um 14.30 Uhr, in der Pfarrkirche „Herz Jesu“
Gresaubach
- am Sonntag, dem 19.04.2026, um 10.00 Uhr, in der Pfarrkirche „St. Marien“
Außen

Am Dienstag, dem 16.09.2025, findet um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf eine Informationsveranstaltung für Eltern statt, deren Kind im Jahr 2026 in der Pfarreiengemeinschaft Schmelz zur Erstkommunion gehen soll. Zu dieser Einheit gehören die Orte: Außen, Bettingen, Hüttersdorf, Limbach, Gresaubach, Schattertriesch, Michelbach, Primweiler, Dorf im Bohnental.

Bitte geben Sie den Termin der Informationsveranstaltung an Interessierte weiter, da keine persönlichen Erinnerungen dazu erfolgen können.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Gemeindereferentin Elisabeth Faller, Tel. 06887/9034257 oder Mobil 0157/36389677.

Firmung 2025



Wie bereits angekündigt, findet in diesem Jahr zum ersten Mal die Firmvorbereitung auf Ebene des Pastoralen Raumes Lebach statt. Aus unserer Pfarreiengemeinschaft haben sich insgesamt 66 Jugendliche zur Firmvorbereitung angemeldet.

Gemeinsam bereiten sie sich auf vielfältige Weise auf den Empfang des Firmsakramentes vor.

Der Tauferneuerungsgottesdienst am Donnerstag, dem 28.08.2025, um 18.30 Uhr in der Filialkirche „Maria Königin“ Dörsdorf ist der zentrale Beginn der Firmvorbereitung.

In diesem Gottesdienst erneuern die Jugendlichen ihr Taufversprechen und machen damit bewusst den ersten Schritt auf ihrem Weg zur Firmung.

Ein wichtiger Bestandteil auf diesem Weg sind thematische Workshops und Aktionen, an denen die Jugendlichen teilnehmen.

Wie in den vergangenen Jahren, so ist auch in diesem Jahr wieder der Versöhnungsweg ein zentraler Baustein der Vorbereitung. Dieser findet von Montag, dem 29.09.2025, bis am Mittwoch, dem 01.10.2025, in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ Bettingen statt. Hier sind die Jugendlichen eingeladen, sich eine Stunde Zeit zu nehmen, um über ihren Glauben, ihre Beziehung zu Gott und dem Nächsten zu reflektieren.

Am Donnerstag, dem 06.11.2025, findet um 18.00 Uhr im Pfarrheim „St. Marien“ Außen, ein zentrales Vorbereitungstreffen zum Thema: „Heiliger Geist/Firmung“ statt.

Die „Probe“ zur Firmung ist für am Montag, dem 17.11.2025, um 18.00 Uhr angesetzt. Der Firmgottesdienst selbst findet am Sonntag, dem 23.11.2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf statt.

Hier nochmal alle wichtigen Termine auf einem Blick:

am Donnerstag,	dem 28.08.2025,	um 18.30 Uhr,	Tauferneuerungsgottesdienst	in der Filiationkirche „Maria Königin“ Dörsdorf
von September bis November			Workshops und Aktionen	im Pastoralen Raum Lebach
am Montag,	dem 29.09.2025,	ab 16.00 Uhr	Versöhnungsweg	in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ Bettingen
am Dienstag,	dem 30.09.2025,	ab 16.00 Uhr,	Versöhnungsweg	in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ Bettingen
am Mittwoch,	dem 01.10.2025,	ab 16.00 Uhr,	Versöhnungsweg	in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ Bettingen
am Donnerstag,	dem 06.11.2025,	um 18.00 Uhr,	Treffen Thema: „Hl. Geist“	im Pfarrheim „St. Marien“ Außen
am Montag,	dem 17.11.2025,	um 18.00 Uhr,	„Probe“ zur Firmung	in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf
am Sonntag,	dem 23.11.2025,	um 10.00 Uhr,	Firmgottesdienst	in der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf

Weitere Informationen zur Firmvorbereitung sowie aktuelle Hinweise finden sich auf der Homepage des Pastoralen Raumes unter folgendem Link: <https://www.pr-lebach.de/pastorale-arbeit/jugend-und-schule/firmung>.

Wir bitten Sie, unsere Firmlinge in dieser besonderen Zeit mit Ihrem Gebet zu begleiten.

Conny Clodo, Gemeindeferentin

Sonnengesang – 800 Jahre franziskanischer Lobgesang

Mit dem Sonnengesang dichtete Franziskus im Winter 1224/1225 eine Hymne auf die von Gott ins Leben gerufene Schöpfung. In ihr lobt er Gott und pflegt zugleich einen geschwisterlichen Umgang mit der Natur. So spricht er die Gestirne, Wasser, Feuer, den Wind und die Erde, ja sogar den Tod mit Schwester oder Bruder an. Eine besondere Rolle erhält zudem „Bruder Sonne“, in dem Franziskus „ein Sinnbild“ des Schöpfers sieht, „strahlend mit großem Glanz“.

Neben der spirituellen Bedeutung für die franziskanischen Orden und darüber hinaus nimmt der Sonnengesang zudem eine Schlüsselrolle in der italienischen Geschichte ein. Denn das Gebet – verfasst in einem hochmittelalterlichen umbrischen Dialekt als „Cantico delle Creature“ – gilt als wichtigstes Zeugnis für die Volkssprache des 13. Jahrhunderts in Italien und als ältestes Zeugnis italienischer Literatur. Mit diesem Ursprung erklären sich übrigens auch die in manchen deutschen Übersetzungen eher befremdlich wirkenden Anreden „Bruder Sonne“, „Schwester Mond“ oder „Schwester Tod“.

Diesen besonderen Lobgesang des hl. Franz von Assisi haben die Gottesdienste am Samstag, dem 27.09.2025, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche „St. Willibrord“ Limbach und um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Stephanus“ Bettingen sowie am Sonntag, dem 28.09.2025, um 10.00 Uhr in der Fialkirche „Sieben Schmerzen Mariens“ Michelbach zum Inhalt. Herzliche Einladung!



Bild: Karl-Georg Michel, in: Pfarrbriefservice.de

***Lobt und preist meinen Herrn
und dankt
und dient ihm
mit großer Demut.***

Sonnengesang, Franz von Assisi

Gemeinschaftsausflug aller Angestellten des Kirchengemeindeverbandes Schmelz am Mittwoch, dem 17.09.2025

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zum diesjährigen Gemeinschaftsausflug am Mittwoch, dem 17.09.2025, herzlich eingeladen. Es geht nach Saarbrücken auf den Halberg. Dort wird SR 3 Moderator Oliver Buchholz auf gekonnte und unterhaltsame Weise durch den Saarländischen Rundfunk führen. Selbstverständlich gibt es zuvor eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen und zum Abschluss rundet ein gemeinsames Abendessen den Tag ab. Allen viel Spaß und regen Austausch!

Die Mitarbeitervertretung und Pfarrer Thomas Damke

Stellenanzeige Pfarrsekretär/in – Kirchengemeindeverband Schmelz

Der Kirchengemeindeverband Schmelz besetzt zum 01.11.2025

eine Stelle als Pfarrsekretär/in (m,w,d).

Der Beschäftigungsumfang beträgt 19 Stunden/Woche. Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung.

Wir erwarten eine kfm. Ausbildung oder eine langjährige Tätigkeit im Bürobereich, gute PC-Kenntnisse, Organisations- und Teamfähigkeit und einen freundlichen und gewinnenden Umgang mit anderen Menschen. Eine dem kirchlichen Dienst entsprechende persönliche Eignung und die aktive Teilnahme am kirchlichen Leben wäre wünschenswert.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen richten Sie bitte bis zum 01.09.2025 an:

Kath. Pfarrbüro Schmelz, z. Hd. Herrn Pfarrer Thomas Damke, Römerstr. 4, 66839 Schmelz oder per Mail an: thomas.damke@pg-schmelz.de.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro in Hüttersdorf bleibt am Dienstag, dem 02.09.2025, wegen der Teilnahme an einer Weiterbildungsveranstaltung und am Mittwoch, dem 17.09.2025, wegen der Teilnahme an einer Gemeinschaftsveranstaltung geschlossen.

***Ein Mensch mit gutigem, hoffendem Herzen
fliegt, läuft und freut sich;
er ist frei.
Weil er geben kann,
empfängt er;
weil er hofft,
liebt er.***

Franz von Assisi

Aus den Pfarreien

Nachrichten für „St. Marien“

OPEN AIR KINO für Familien

Auch in diesem Jahr findet am Freitag, dem 05.09.2025, auf der Wiese hinter der Pfarrkirche wieder ein OPEN AIR Kino für Familien statt. In Kooperation mit der Gloria Filmbühne und der Jugendarbeit der Gemeinde Schmelz bieten wir den Film: „Die drei ???“ an.

Bitte eigene Sitzgelegenheiten und evtl. warme Decken mitbringen!

Einlass ist um 19.30 Uhr und Beginn des Filmes um 20.30 Uhr.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 8,50 € und für Kinder 5,00 €.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

The poster is for an 'OPEN AIR KINO' event. At the top, it says 'OPEN AIR KINO' in large white letters. Below that, it reads 'DER GEMEINSCHAFTSGESTALTER*INNEN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT SCHMELZ IN KOOPERATION MIT'. There are logos for 'GLORIA FILMBÜHNE' (with 'seit 60 Jahren' below it) and 'GEMEINSCHAFT SCHMELZ'. The date and location are '05. September 2025 Hinter der Kirche in Außen'. The start and entry times are 'BEGINN: 20:30 UHR' and 'EINLASS: 19.30 UHR'. A note says 'BITTE EIGENE SITZGELEGENHEIT MITBRINGEN'. Ticket prices are listed as 'TICKETS ERWACHSENE: 8,50 EURO' and 'TICKETS KINDER: 5,00 EURO'. The bottom right features a movie poster for 'Die drei ??? und der Karpatenhund' with three young men. The bottom left shows a circular inset image of people sitting on a lawn at night watching a movie under a starry sky.

Jubiläum der JuGoDi

Herzliche Einladung zum 40jährigen Jubiläum der JuGoDi am Samstag, dem 13.09.2025. Beginn ist ab 17.00 Uhr hinter der Pfarrkirche.
Herzliche Einladung!

JUGOLÄUM

**SAMSTAG
13. SEPTEMBER 2025**

19:00 Uhr
hl. Messe
gestaltet von der

IM ANSCHLUSS:
DIE PRIMSDUDLER

FESTLICHE STIMMUNG -
GEMEINSCHAFT - MUSIK - GLAUBE

40 Jahre JuGoDi

MUSIKVEREIN
HARMONIE
SCHMELZ

Patronatsfest in St. Marien

Mit der „Missa fac bonum“ umrahmt der Kirchenchor St. Marien am Sonntag, dem 21.09.2025, um 10.00 Uhr das feierliche Hochamt anlässlich des Patroziniums der Pfarrei.

Die Messe stammt aus der Feder des main-fränkischen Komponisten Johann Valentin Rathgeber (1682-1750), der als Priester und Chorleiter im Benediktinerkloster Banz wirkte und zu den gefragten Meistern des Spätbarock zählte. Als eine von zahlreichen Messen Rathgebers bezieht sich der Titel auf einen Gedanken des 34. Psalms: „Meide das Böse und tue das Gute; suche den Frieden und strebe danach.“

Die tonmalerischen Figuren der Komposition zeichnen sich durch „liebliche Harmonien“ und „musikantische Frische“ aus, wie es im Vorwort zu Rathgebers Werk zu lesen ist.

Ausführende in der Festmesse sind: Kirchenchor St. Marien, das Streicherensemble „floreata musica“ sowie die Solisten Bärbel Hoffmann (Alt), Anja Hanowski (Sopran), Dr. Horst Lenhof (Kantor). Die Orgel spielt Christian Holz. Die Gesamtleitung hat Kirchenmusikerin Gabi Fröhlich.

Herzliche Einladung an die Angehörigen der Pfarreiengemeinschaft zur Mitfeier dieses chorisches und instrumental gestalteten Gottesdienstes.

Nachrichten für „St. Stephanus“

Klausen-Wallfahrer

Die Hl. Messe zum Abschluss unserer Pilgerwanderung nach Klausen findet am Sonntag, dem 14.09.2025, um 17.00 Uhr in der Wallfahrtskirche „Maria Heimsuchung“ Klausen statt.

Herzliche Einladung auch an die Personen, die nicht mit pilgern konnten!

Kreuzweg zur Kapelle „Marienfried“ auf dem Renges

Unsere monatlichen Kreuzwegtermine sind:

am Freitag,	dem 26.09.2025,	um 16.00 Uhr
am Freitag,	dem 31.10.2025,	um 15.30 Uhr
am Freitag,	dem 28.11.2025,	um 15.30 Uhr

Pia Schüttlohr



Gott kann sich an deine Seite stellen oder kann dir einen Engel neben dich geben, der tut, was du nicht tun kannst.

Johann Christoph Blumhardt

Nachrichten für „Kreuzerhöhung“

175 Jahre Berg- und Hüttenarbeiterverein 1850 Hüttersdorf



Foto: Rosemarie Wagner

„Tradition, das ist die Weitergabe der Flamme, nicht der Asche!“ – Diese eindrucksvollen Worte des legendären Papstes Johannes XXIII. sind in heutiger Zeit angesichts des Niedergangs des deutschen Kohlebergbaus und des ums Überleben kämpfenden Hüttenwesens mit all der Dramatik von nicht unerheblicher Bedeutsamkeit. Auch wenn an der Saar kein Bergwerk mehr besteht – die große, von tiefem Bewusstsein geprägte Tradition dieses Berufsstandes kann nicht mit untergehen. Sie wird und soll weiterleben, gepflegt und mit Leben erfüllt von Menschen, die sich der Tradition der Berg- und Hüttenarbeiter verbunden fühlen. Bestes Beispiel ist hierfür der Berg- und Hüttenarbeiterverein Hüttersdorf.

1850 als Verein der Bergleute gegründet wurde 1858 daraus die St. Barbarabruderschaft unter Federführung von dem damaligen Pfarrer Nikolaus Müller. 1906 wurde der Vereinsname auf Bergmannsverein Hüttersdorf-Buprich geändert. 1932 schlossen sich dann der Bergmannsverein und der Hüttenarbeiterverein zusammen. Nach dem II. Weltkrieg nannte man den Verein „Verein der Berg- und Hüttenleute“.

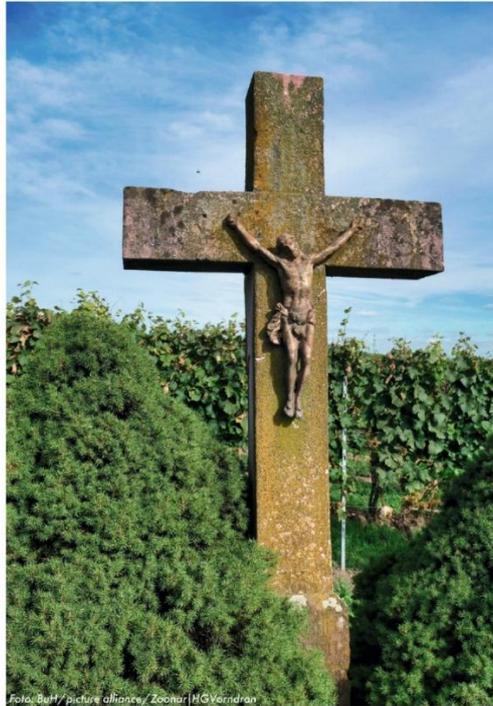
Am Sonntag, dem 06.07.2025, wurde nun mit einem Festgottesdienst das 175jährige Bestehen des Berg- und Hüttenarbeitervereins Hüttersdorf gefeiert. Im Namen der Pfarrgemeinde gratuliere ich ebenfalls dem Berg- und Hüttenarbeiterverein 1850 Hüttersdorf, der mit seinen 750 Mitgliedern der älteste Bergmannsverein des Saarlandes ist, herzlich zu diesem besonderen Jubiläum!

Thomas Damke, Pfarrer

Patronatsfest

Am Sonntag, dem 14.09.2025, um 10.00 Uhr feiern wir das Hochamt, das mitgestaltet wird vom Chor „Ars Cantandi“ und Mark Endres an der Trompete. Es ist einer der seltenen Anlässe, dass das Fest Kreuzerhöhung auf einen Sonntag fällt und diesen liturgisch verdrängt. Daher ist dies ein besonderer Anlass in diesem Jahr das Patronatsfest der Pfarrkirche „Kreuzerhöhung“ zu begehen. Herzliche Einladung!

Foto: picture alliance/Zoonar | HGVorndran



Glaube ist: nicht Glaube an den Glauben selbst, sondern Glaube an den Gekreuzigten und Auferstandenen.

Pamela Reeve

Kirchweihfest

Am Samstag, dem 20.09.2025, um 19.00 Uhr feiern wir die Vorabendmesse, die mitgestaltet wird von der Schola aus „Ars Cantandi“, und am Montag, dem 22.09.2025, um 09.00 Uhr die Hl. Messe aus Anlass des Kirchweihfestes. Herzliche Einladung!

Tag des „Ewigen Gebetes“ am Samstag, dem 04.10.2025

Der Tag des „Ewigen Gebetes“ wird in unserer Pfarrei am Samstag, dem 04.10.2025, gefeiert.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

17.00 Uhr	Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten
17.30 Uhr	Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen mit Segnung der Erntegaben

Herzliche Einladung!

kfd Hüttersdorf/Primsweiler

Morgenlob

Herzliche Einladung zu unserem Morgenlob am Mittwoch, dem 08.10.2025. Wir treffen uns um 09.00 Uhr in der Filialkirche „Maria Königin“. Anschließend frühstücken wir gemeinsam im DRK Raum.

Wir freuen uns auf Sie!

Vorankündigung

Am Sonntag, dem 12.10.2025, zeigt die katholische Frauengemeinschaft das religiöse Theaterstück: „Die Seherin von Fatima“. Das Theaterstück wurde im Jahr 2007 aufgeführt. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Amtlichen Nachrichtenblatt der Gemeinde Schmelz.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Friedensgebete in der Marienkapelle in Hüttersdorf

Angesichts des Krieges in der Ukraine und im Nahen Osten sind wir fassungslos und sprachlos, aber nicht hoffnungslos. Wir beten für den Frieden in der Ukraine, in Europa und in der Welt, jeden Donnerstag um 18.00 Uhr in der Marienkapelle. Herzliche Einladung!

Bild: Yohanes Vianey Lein, in: Pfarrbriefservice.de



Nachrichten für „St. Willibrord“

Danke

Der „Kirchenförderverein St. Josef Dorf im Bohnental“ hat 642,60 € für dringend notwendige Renovierungsarbeiten (Ausbesserungsarbeiten und Malerarbeiten) der Filialkirche „St. Josef“ Dorf übernommen. Das sind 50 Prozent des Rechnungsbetrages! Herzlichen Dank dafür!

Thomas Damke, Pfarrer

Frauengemeinschaft Limbach/Dorf

Wallfahrt nach Remagen

Abfahrt ist am Samstag, dem 23.08.2025, um 06.30 Uhr auf dem Marktplatz in Limbach und anschließend am Gasthaus Fries in Gresaubach. Die Reisekosten belaufen sich auf 35,00 € pro Person, die Reise ist ausgebucht.

Wir freuen uns schon sehr!

Der Vorstand

Katholische Öffentliche Bücherei – Autorenlesung mit Marion Demme-Zech und dem Saarbontage-Team in der Alten Kirche

Das Bücherei-Team lädt herzlich am Freitag, dem 12.09.2025, um 19.00 Uhr zu einem besonderen Krimi-Theaterabend in die Alte Kirche ein.

In der stimmungsvollen Atmosphäre der mittelalterlichen Kirchenräume stellen Marion Demme-Zech und die Darsteller des Saarbontage-Teams in vier turbulenten Akten unter Beweis: Gutsein zahlt sich immer aus – selbst dann, wenn die guten Taten nicht ganz freiwillig vonstattengehen. Im Mittelpunkt steht das neuste Krimiwerk: „Der Karma-Effekt“ der saarländischen Autorin, das den Blick auf den hochverschuldeten Kleinkriminellen BIC Lenny und seine beiden Kumpane richtet. Trotz ausgeklügelter Planung will dem kriminellen Trio einfach kein Coup gelingen. Ganz gleich, ob es die Sprengung eines Parkautomaten ist, eine Flower-Power-Party auf dem Schaumberg oder der Raub der original Titanic-Fliesen aus der Völklinger Hütte, jede verbrecherische Unternehmung mündet in einer guten Tat – und einem Plus auf dem Karmakonto. Der bunte Roadtrip führt die Drei quer durch das Saarland, hält viel Heimatnahes bereit und lädt außerdem die Gäste dazu ein, die eigenen Ermittlungsfähigkeiten unter Beweis zu stellen. Wer sich dabei als besonders findig erweist, nimmt bestenfalls einen der begehrten Saarland-Preise mit nach Hause.

Bei so viel Spannung braucht es zweifelsohne Nervennahrung. Diesen Wunsch erfüllt das Team der KÖB sehr gerne, denn sie werden ihre Gäste in der Pause mit leckerem Fingerfood verwöhnen. Eine Menge Gründe sich bald schon seinen Platz für das Krimitheater in der Alten Kirche zu sichern.

Eintritt: 5,00 € inklusive Begrüßungssekt.

Einlass: 18.30 Uhr. Beginn: 19.00 Uhr.

Tickets gibt's bei Schreibwaren Hersedenz, im Schmuckstudio Silke Wenzel und auch während der Ausleihe donnerstags von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr.

Telefonische Rückfragen bei Beate Rein, Tel. 0160/95162258 oder bei Karin Bethscheider, Tel. 06887/5966.

Tag des „Ewigen Gebetes“ am Samstag, dem 13.09.2025

Der Tag des „Ewigen Gebetes“ wird in unserer Pfarrei am Samstag, dem 13.09.2025, gefeiert.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

16.00 Uhr	Meditativer Rundgang um die Pfarrkirche
16.45 Uhr	Betstunde „Krisen auf der Welt“
17.30 Uhr	Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen – mitgestaltet vom Kirchenchor

Im Anschluss: Spätsommerlicher Plausch im hinteren Teil der Pfarrkirche – das Lokale Team lädt herzlich ein!

Nachrichten für „Herz Jesu“

Sanierung der Grenzstützmauer an der Pfarrkirche



Die Schäden an der Grenzstützmauer rund um die Pfarrkirche machten eine umfassende Sanierung erforderlich, die nun kurz vor dem Abschluss steht. Durch Wassereinbruch und Frost wurden sowohl Steine als auch die Ver fugungen beschädigt. Ein Antrag auf Förderung beim Bistum wurde bereits im Jahre 2024 gestellt und im Januar 2025 bewilligt. Somit beteiligt sich das Bistum mit einem Zuschuss von 36.000,00 € an der Sanierung. Ebenso beteiligt sich das Landesdenkmalamt des Saarlandes mit einem Zuschuss in Höhe von 6.000,00 € an der Sanierungsmaßnahme. Die Kirchengemeinde muss mit Eigenmitteln für die Restsumme von ca. 24.000,00 € aufkommen.

Die Kirchengemeinde bedankt sich bei den Zuschussgebern sowie allen Mitgliedern unserer Pfarrei und darüber hinaus, die durch ihre Spenden bei den Kollekten die Maßnahmen zum Erhalt unserer schönen Pfarrkirche ermöglicht haben!

WortGottesFeier für Senioren

Die WortGottesFeier findet am Mittwoch, dem 01.10.2025, um 16.00 Uhr im Pfarrsaal statt. Wer abgeholt werden möchte, kann sich bei Gabi Scherer, Tel. 06887/8898316 oder bei Ingrid Koch, Tel. 06887/5708, melden.

Tag des „Ewigen Gebetes“ am Samstag, dem 04.10.2025

Der Tag des „Ewigen Gebetes“ wird in unserer Pfarrei am Samstag, dem 04.10.2025, gefeiert.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

18.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Betstunde
18.30 Uhr	stille Anbetung

19.00 Uhr	Vorabendmesse zum Abschluss des „Ewigen Gebetes“ mit Te Deum und Eucharistischem Segen mit Segnung der Erntegaben
-----------	---

Herzliche Einladung!



Foto: Peter Kane

Kinder- und Jugendseiten

Messdienerpläne

Der Einsatzplan wird von den Messdienerverantwortlichen vor Ort erstellt.

Einladung zur Kinderkirche



Wann? Am Sonntag, dem 12.10.2025, um 10.00 Uhr. in „St. Stephanus“ Bettingen.

Wo? Wir treffen uns in der Pfarrbücherei.

Was? Feier eines fröhlichen, kindgemäßen Kindergottesdienstes. Die Kinderkirche dauert etwa 25 Minuten. Danach gehen wir jeweils in die Pfarrkirche und feiern die heilige Messe mit der Gemeinde weiter.

Kinderkirche ist toll! Wir freuen uns darauf, mit euch Gottesdienst zu feiern.

😊 Das Kinderkirche-Team von St. Stephanus

Zoff auf der Wiese – Musical der Jungen Kantorei

Am Sonntag, dem 05.10.2025, um 16.00 Uhr im Pfarrheim „St. Marien“ Außen

Mit viel Witz und lässigen Sprüchen, aber auch einer spannenden Geschichte mit topaktuellem Thema führt die Junge Kantorei das Musical „Zoff auf der Wiese“ auf. Es stammt aus der Feder von Andreas Schmittberger und verspricht Spannung, Unterhaltung, sowie einiges an Überraschungen. Die faule Biene namens Fine, die fußballbegeisterte Ameise Giovanni, Schnecke Schleimer, die immer zu spät kommt, und viele andere Tiere leben vergnüglich in Bäuerin Kunkels Garten. So lange, bis ein Vertreter aus der Giftindustrie mit seinem Optimierungsspray seinen Gewinn machen will. Da hilft nur Teamgeist und Zusammenhalt.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind gerne gesehen.

Auch für das leibliche Wohl der Zuschauer wird bestens gesorgt.

Herzliche Einladung!

Maxi: „Du, Papa, wie viel bin ich dir denn eigentlich wert?“ — „Du bist mir sehr viel wert!“ — „Dann kannst du mir sicher zehn Euro Vorschuss geben!“

Aus dem Pastoralen Raum Lebach

“Komm wir ziehen in den FRIEDEN!”

FRIEDENSANDACHT

mit Gesängen vom Chor Einklang

Dienstag, 23.09.25, 19 Uhr
Kirche St. Laurentius Bubach



weiterer Termin:
Mittwoch, 24.09.25,
18.30 Uhr,
Kirche St. Mauritius Alsweiler

EIN GEMEINSCHAFTSPROJEKT VON:

Chor **Einklang**
Alsweiler

kfd Hl. Elisabeth Eppelborn,
„Junge Frauen - Neue Wege“

kfd
KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS
*Lebensgemeinschaft
jetzt und immer Leben*

Kollekte zugunsten der Menschen in Gaza

Abendlob der Kirchenchöre des Pastoralen Raumes Lebach am Freitag, dem 26.09.2025, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Marien“ Außen

Am Freitag, dem 26.09.2025, um 18.00 Uhr gestalten die Kirchenchöre des Pastoralen Raumes Lebach in der Pfarrkirche „St. Marien“ Außen gemeinsam ein feierliches Abendlob. Über 120 Sängerinnen und Sänger der Chöre aus den Pfarreien Lebach und Uchtelfangen sowie den Pfarreien-gemeinschaften Eppelborn-Dirmingen und Schmelz werden ihre Stimmen zum Lobe Gottes erschallen lassen.

Thema des Gottesdienstes sind die Engel als Boten Gottes, so erklingt unter anderem das Lied: „Gott hat mir längst einen Engel gesandt“ von Thomas Gabriel. Im Anschluss gibt es im Pfarrheim eine Begegnung bei Getränken und kleinen Snacks.

Alle Interessierten sind zum Mitfeiern herzlich eingeladen!

**Der nächste Pfarrbrief ist gültig vom 11.10.2025 bis 09.11.2025
Redaktionsschluss ist am Mittwoch, dem 10.09.2025, um 08.00 Uhr**

Kirchen:	„St. Marien“ Außen „St. Stephanus“ Bettingen „Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf „St. Willibrord“ Limbach „Herz Jesu“ Gresaubach	„Maria Königin“ Primweiler „St. Josef“ Dorf i. Bohnental „St. Josef“ Schattertriesch „Sieben Schmerzen Mariens“ Michelbach
Pfarrer:	Pfarrer Thomas Damke, Römerstraße 4, 66839 Schmelz-Hüttersdorf ☎ 06887/2133, Fax: 06887/894181	
Mitarbeiterinnen des Pastoralen Raumes Lebach mit Sitz in Schmelz:	Gemeindereferentin Conny Clodo, Marienstraße 15, 66839 Schmelz-Außen ☎ 06887/9034260 oder 0170/7053717; e-mail: kornelia.clodo@bgv-trier.de Gemeindereferentin Elisabeth Faller, Marienstraße 15, 66839 Schmelz-Außen ☎ 06887/9034257 oder 0157/36389677; e-mail: elisabeth.faller@bgv-trier.de Gemeindereferentin Maria Gerdung, Marienstraße 15, 66839 Schmelz-Außen ☎ 06887/9034254 oder 0170/7055312; e-mail: maria.gerdung@bgv-trier.de	
Pfarrbüro:	Sekretärinnen: Frau Ute Baus, Frau Elfie Helfert, Frau Monika Scherer „Kreuzerhöhung“, Römerstraße 4, Hüttersdorf ☎ 06887/2133, Fax: 06887/894181 e-mail: pfarrbuero@pg-schmelz.de <u>erreichbar:</u> Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Mittwoch 16.30 – 18.30 Uhr	
	Änderungen der Öffnungszeiten bitte im Innenteil beachten!	
Homepage: 	www.pfarreiengemeinschaft-schmelz.de	

Bild- und Textnachweis: Image 2025 und frühere Ausgaben; Pfarrbriefservice.de; Homepage Bistum Trier; privat / Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen / Auflage: 1875 Exemplare

Hinweis: Eine Haftung für den Inhalt der Beiträge wird nicht übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Anspruch auf Richtigkeit der Rechtschreibung bzw. der Schreibweise. Nachdruck, Kopien oder Vervielfältigungen sind nur mit schriftlicher Zustimmung gestattet. Bei direkten oder indirekten Verweisungen auf fremde Internetseiten wird keine Haftung für deren Inhalt übernommen.

Kirchengemeindeverband Schmelz	Kreissparkasse Saarlouis, Bankleitzahl 59350110	IBAN: DE46 5935 0110 0370 0174 36 BIC: KRSADE55XXX
„St. Marien“ Außen	Kreissparkasse Saarlouis Bankleitzahl 59350110	IBAN: DE24 5935 0110 0029 2208 45 BIC: KRSADE55XXX
„St. Stephanus“ Bettingen	Vereinigte Volksbank eG Bankleitzahl 59092000	IBAN: DE60 5909 2000 5333 8800 00 BIC: GENODE51SB2
„Kreuzerhöhung“ Hüttersdorf	Kreissparkasse Saarlouis Bankleitzahl 59350110	IBAN: DE17 5935 0110 0027 2305 31 BIC: KRSADE55XXX
„St. Willibrord“ Limbach	Vereinigte Volksbank eG Bankleitzahl 59092000	IBAN: DE20 5909 2000 5416 4800 03 BIC: GENODE51SB2
„Herz Jesu“ Gresaubach	Levo Bank Bankleitzahl 59393000	IBAN: DE78 5939 3000 0053 0736 20 BIC: GENODE51LEB





**Gott ist unsre
Zuversicht und Stärke.**

(Psalm 46,2)